

Schweizer Armeechef empfiehlt Notvorräte anzulegen

**Der Chef der Schweizer Armee André Blattmann erklärt, dass die Gesellschaft verletzlich geworden und auf neue Risiken wie Cyberattacken**

Der Chef der Schweizer
Armee André Blattmann erklärt,
dass die Gesellschaft verletzlich
geworden und auf neue
Risiken wie Cyberattacken
oder Stromausfälle nicht wirklich
vorbereitet sei. Er selber
hätte daraus die Konsequenz
gezogen, dass er privat z.B.
reichlich Mineralwasser ohne
Kohlensäure lagert. Im Notfall
sei Wasser das Wichtigste. Die
neuen Risiken und Bedrohungen
hätten ihn sensibler gemacht.
Deshalb rät er auch der
Bevölkerung zur Vorsorge. Angesichts
der aktuellen Weltlage
kann dies nicht als „Angstmache“
abgetan werden. Einen
Notvorrat anzulegen ist wie eine
Versicherung, die man hoffentlich
nie nötig hat. Sollte
aber der Notfall eintreten, muss
man sich vorerst nicht darum
kümmern, was man täglich auf
dem Tisch hat.

**von mab.**

**Quellen:**

Zeitung: Schweiz am Sonntag, 13.4.2014, „Der Armeechef rät der Bevölkerung Notvorräte anzulegen.“ und Interview auf S. 2 und 3.
<http://alles-schallundrauch.blogspot.ch/2014/04/schweizer-armeechef-empfiehlt.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.